

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben von der **RAS Team GmbH** / Bereich Orthopädietechnik eine für Sie oder Ihren Angehörigen individuell hergestellte Handorthese erhalten. Wir danken für Ihr Vertrauen.
Bitte lesen Sie die vorliegende Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, sie enthält wichtige Informationen und **Sicherheitshinweise**.

Im Anhang dieser Gebrauchsanweisung finden Sie Angaben über die spezielle Ausführung der Handorthese.

Für weitere Fragen steht Ihnen unser Team gerne auch telefonisch zur Verfügung (05422 7049830).

1. Wichtige Informationen zu Ihrer Orthese
2. Beschreibung der Einzelbestandteile/des Zubehörs
3. Medizinisch-therapeutische Aspekte
4. Handhabung/Funktionsweise/Risiken
5. Reinigung, Desinfektion der Orthese
6. Inspektion, Wartung
7. Entsorgung, Umweltschutz

Warnhinweise sind mit einem ! gekennzeichnet.

1. Wichtige Informationen zu der Handorthese

Die Orthese ist konstruiert, um die Hand in einer therapeutisch notwendigen Stellung zu halten. Kontrakturen oder auch nur schmerzhafte Bewegungen sollen so vermieden werden.

Welches Therapieergebnis mit der Orthese erreicht werden kann, hängt von individuellen Krankheitsbild ab. Ob begleitende therapeutische Maßnahmen (z.B. Physiotherapie) die Leistungsfähigkeit unterstützen können, besprechen Sie bitte mit dem behandelnden Arzt, ebenso die tägliche Tragezeit.

Wenden Sie sich bei allen Problemen mit der Handorthese direkt an die Abteilung Orthopädietechnik der RAS Team GmbH.

Um die Funktion und Sicherheit der Orthese zu erhalten, ist sie sorgfältig zu behandeln.

Jede Art von Überlastung oder unsachgemäßer Handhabung kann zu Funktionseinschränkungen oder Materialbrüchen führen.

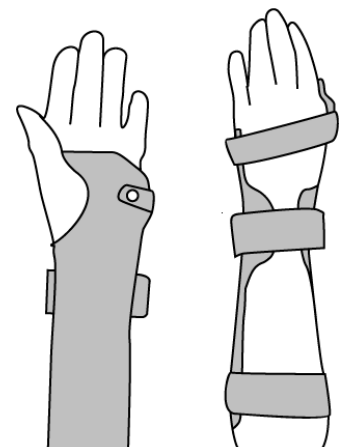
Die Orthese ist ausschließlich für das Einsatzgebiet konzipiert. Der Kontakt mit Säuren, Laugen oder Lösungsmitteln ist zu vermeiden. Eine Überhitzung des Materials über 50 °C führt zum Verlust der Passform und der Funktion. Deshalb ist die Orthese nicht geeignet für das Tragen in der Sauna.

Die Orthese darf nicht auf der Heizung getrocknet werden und darf nicht übermäßiger Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.

2. Beschreibung der Einzelbestandteile/Zubehör

Die speziellen Ausführungen von Handorthesen sind unterschiedlich. Sie weisen immer eine Auflagefläche für den Arm und die Hand auf. Die Form und Größe dieser Auflagefläche wird von der jeweiligen medizinischen Notwendigkeit und den anatomischen Gegebenheiten bestimmt. Die Auflagefläche wird am Körper befestigt.

Nebenstehende Abbildung zeigt ein Konstruktionsbeispiel. Die individuell hergestellte Orthese kann davon mehr oder weniger stark abweichen. Die Orthese besteht aus einem Kunststoffmaterial. Sie umschließt den Unterarm, das Handgelenk und verläuft bis vor die Beugefalte der Handfläche. Das Grundgelenk des Daumens ist ggf. miteingefasst. Die Einstiegsöffnung befindet sich auf dem Arm- bzw. Handrücken. Geschlossen wird die Orthese mit Klettverschlüssen, die durch eine Lasche gezogen, umgelegt und so verschlossen werden. Aufgrund der Materialeigenschaften der Orthese ist der Kontakt mit Wasser möglich.



3. Medizinisch-therapeutische Aspekte

Abhängig von der Indikation können im Einzelfall Komplikationen in Zusammenhang mit der Orthesenversorgung auftreten. Bei Rückfragen wenden Sie sich an den verordnenden Arzt oder an die Orthopädietechnik-Abteilung der RAS Team GmbH.

Suchen Sie bei **allergischen Reaktionen** bitte Ihren **Arzt** auf, um eine Klärung zu erreichen.

Wenden Sie sich bei allen technischen Problemen mit Ihrer Handorthese an die Orthopädietechnik-Abteilung der RAS Team GmbH.

Körperpflege/Hygiene

Es ist wichtig, den Arm und die Hand täglich zu pflegen. Durch Waschen mit hautfreundlicher Seife können Sie Pilzbefall, Entzündungen und Infektionen vorbeugen. Besprechen Sie alle Maßnahmen zur Funktionserhaltung und -verbesserung sowie zur Pflege und Hygiene der Haut mit dem Arzt.



Der direkte Kontakt von verletzter Haut mit Ledermaterialien ist unbedingt zu vermeiden.

4. Handhabung/Funktionsweise/Risiken

- Insbesondere bei einer Neuversorgung muss der Umgang mit der Orthese erlernt werden. Das An- und Ausziehen sowie die allgemeine Handhabung bedarf eines gewissen Trainings. Unsere Orthopädietechniker haben mit Ihnen die geeignete Technik des An- und Ablegens entwickelt.
- Ziehen Sie eventuell vorhandene Verschlüsse nicht zu straff, es kann sonst zu Stauungen kommen. Bei Klettverschlüssen ist darauf zu achten, dass diese exakt übereinander positioniert werden, um ein »Verkleben« des Klettbandes mit der Kleidung zu vermeiden.
- Die Orthese soll grundsätzlich **beschwerdefrei** sitzen. Übermäßiger Druck bzw. Druckstellen, Reizungen, Wundreibungen der Haut oder gar Ödeme führen zu Komplikationen und sind nicht zu akzeptieren! Sitz, Form und Funktion wurden durch uns bei Abgabe kontrolliert.
- Beachten Sie, dass die Orthesenelemente bei unachtsamer Handhabung zu Verletzungen oder zu Beschädigungen Ihrer Kleidung führen können.
- Führen Sie bei Fehl- oder Nichtfunktion **keine Demontage** der Orthese durch! Wenden Sie sich in einem solchen Fall umgehend an die Orthopädietechnik-Abteilung der RAS Team GmbH.

5. Reinigung, Desinfektion der Handorthese

Die Reinigung der Orthese geschieht durch Abreiben mit Wasser. Bei Geruchsbildung kann ein milder Essigreiniger hinzugefügt werden.

Wenn die Orthese mit Körpersekreten, z.B. Blut, in Verbindung gekommen ist, so kann eines der folgenden Desinfektionsmittel zur Keimreduzierung verwendet werden:

- Sagrotan-Spray
- Kodan-Spray
- 3%ige Wasserstoffperoxidlösung

Sollte die Orthese mit einem Leder- oder Polsterfilz-Inlett ausgestattet sein, ist es wichtig, dieses ca. alle 3 Monate durch unsere Fachwerkstatt auswechseln zu lassen.

6. Inspektion, Wartung

Nachfolgend ist das Wartungsintervall für Ihre Orthese eingetragen. Im Interesse der Sicherheit des Anwenders sollten Sie diesen Zeitraum einhalten. Achten Sie bitte auch auf alle Veränderungen, die sich am Material der Orthese zeigen, und setzen Sie sich zur Reparatur mit uns in Verbindung.

Wenn die vorgesehenen Wartungsintervalle von Ihnen nicht eingehalten werden, ist die Haftung der RAS Team GmbH bei Schadensfällen eingeschränkt und kann ggf. ganz entfallen.

Unsere Haftung erstreckt sich ausschließlich auf das Produkt in der von uns abgegebenen Form. Sie erstreckt sich nur auf Leistungen, die von unserem orthopädietechnischen Fachbetrieb vorgenommen wurden.

7. Entsorgung, Umweltschutz

Im Sinne einer geregelten Entsorgung bitten wir Sie, Ihre nicht mehr benötigte Orthese bei uns abzugeben.

8. Spezielle Informationen und Daten zu Ihrer Orthese:

ID-Nr. : _____

Ausführung:

- fixierende Orthese korrigierende Orthese

Die Orthese wurde konzipiert und hergestellt für den

- therapeutischen Gebrauch (zeitweise) alltäglichen Gebrauch
 Gebrauch bei sportlicher Betätigung

- Die Orthese ist für den Gebrauch im Wasser freigegeben

Material mit Hautkontakt:

- | | |
|-----------------------------------------------|---------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Leder | <input type="checkbox"/> PE/PP-Kunststoff |
| <input type="checkbox"/> Microfaser-Vlies | <input type="checkbox"/> Weichschaum (PE/EVA/PUR) |
| <input type="checkbox"/> Frottee-Polsterstoff | <input type="checkbox"/> Acryl-Gießharz |
| <input type="checkbox"/> Epoxid-Gießharz | |

Als Zubehör wurde abgegeben:

- spezieller Unterziehstrumpf Sonstiges:

Die Orthese muss kontrolliert/gewartet werden alle

- 3 Monate 6 Monate 12 Monate

Sowohl die aus medizinisch-therapeutischer Sicht notwendige als auch die aus technischer Sicht maximal mögliche Nutzungsdauer der Hilfsmittelversorgung ist abhängig von der individuellen Entwicklung des Patienten. Eine regelmäßige Kontrolle durch Arzt und Orthopädietechniker ist deshalb zwingend erforderlich.